

# MEDIENINFORMATION

VNG / Neuer Unternehmenshauptsitz / Leipzig

## Neuer VNG-Unternehmenshauptsitz im Herzen von Leipzig: Klares Bekenntnis zum Standort

VNG plant 2027 Umzug ins Graphische Viertel am Johannisplatz.

**Leipzig, 12. September 2024.** Der Leipziger Gaskonzern VNG wird Mitte 2027 seinen Unternehmenshauptsitz von Leipzig-Schönefeld in die Leipziger Innenstadt verlegen. Die neue VNG-Firmenzentrale wird im ehemaligen Telekom-Verwaltungsgebäude nahe des Johannisplatzes (Querstraße 1 bis 11) entstehen. Der Mietvertrag mit Ashtoh Properties Leipzig GmbH & Co. KG, vertreten durch die Ashtrom Properties Germany GmbH, wurde langfristig abgeschlossen.

„Mit der Wahl des neuen VNG-Firmensitzes in Leipzig bekennen wir uns klar zu Leipzig und Mitteldeutschland. Wir freuen uns sehr, dass wir zukünftig im Herzen Leipzigs präsent sein werden. Das vorhandene Verwaltungsgebäude wird modernisiert. Es entsteht eine nachhaltige und moderne Büroarchitektur. Damit erhöhen wir unsere Sichtbarkeit in der Stadt und unsere Attraktivität als Arbeitgeber. Das ist uns ein besonderes Anliegen. Wir freuen uns, die Transformation der Bestandsimmobilie sichtbar zu gestalten und ihr neues Leben und Energie einzuhauchen. Dieser Schritt wird unserer unternehmerischen Transformation hin zu grünen Gasen zusätzlichen Antrieb geben. Als VNG wollen wir auch zukünftig die Energiewende gestalten, den Strukturwandel vorantreiben und Wertschöpfung in Mittel- und Ostdeutschland generieren“, begründet Bodo Rodestock, Mitglied des Vorstands der VNG AG, diesen Schritt.

Der Oberbürgermeister der Stadt Leipzig Burkhard Jung begrüßt die Entscheidung der VNG AG: „Wir freuen uns sehr darüber, dass die VNG AG für ihren neuen Unternehmenshauptsitz ein Bestandsgebäude in der Leipziger Innenstadt ausgewählt hat. Das ist ein starkes Zeichen für die Stadt und hilft, das Areal am Johannisplatz über die jetzt anstehende Modernisierung attraktiv weiterzuentwickeln. Als Unternehmen ist VNG eng mit Leipzig verbunden. Der neue Standort unterstützt und symbolisiert diese Verbundenheit nachhaltig.“

Sharif El Omari, Head of Technical Project Development, sowie Dimitri Graz, Asset & Acquisition Manager, bei Ashtrom Properties Germany, zeigen sich erfreut über die langfristige Vermietung an die VNG: „Die geplanten, nachhaltigen Modernisierungsarbeiten sowie die Gestaltung der Etagen in moderne Arbeitswelten werten den Bürokomplex erfolgreich auf. Wir freuen uns mit der VNG eine Mieterin zu gewinnen, die hervorragend zu unserem hochwertigen Immobilienkonzept passt.“

Das neue Bürogebäude wird VNG auf vier Etagen beziehen und moderne Arbeitswelten für 650 Mitarbeiter schaffen. Die Arbeitsumgebung orientiert sich an modernen Konzepten wie Desk-Sharing, Bereiche für konzentrierte Einzelarbeit, Networking sowie Räume für Besprechungen, Konferenzen und interaktive Zusammenarbeit. Im neuen Gebäude werden die Mitarbeiter mehrerer VNG-Tochtergesellschaften zusammenarbeiten. Der neue Unternehmenssitz vereint die derzeit auf zwei Standorte verteilten Gesellschaften VNG AG, VNG Handel & Vertrieb GmbH, BALANCE Erneuerbare Energien GmbH, VNG Gasspeicher GmbH und MGM-Tree GmbH unter einem Dach. Die unabhängige Fernleitungstochter ONTRAS Gastransport GmbH und deren Tochterunternehmen behalten ihren Sitz in der Maximilianallee.

„Wir wollen mit unserer neuen Unternehmenszentrale einen Ort der Begegnung, des direkten Austauschs, des konzentrierten Arbeitens und der Kreativität schaffen. Im Zuge der vernetzten und hybriden Zusammenarbeit schaffen wir eine zeitgemäße und zukunftsorientierte Büro- und Arbeitswelt. So ergeben sich wertvolle Synergien innerhalb des Konzerns, um gemeinsam Projekte und Lösungen für die grüne Energiewelt zu erarbeiten. Von hier aus werden wir unseren Kernauftrag als Unternehmen



langfristig fortsetzen: Eine sichere Versorgung mit Gas ermöglichen und die Transformation hin zu grünen Gasen voranbringen“, so Bodo Rodestock.

Insbesondere die Nähe zum Leipziger Zentrum war für die Standortwahl ausschlaggebend. Durch den nahegelegenen Hauptbahnhof ist eine sehr gute infrastrukturelle Anbindung an den ÖPNV gegeben. Das Gebäude verfügt ferner über eine Tiefgarage mit Stellplätzen für PKW und Fahrräder teilweise mit elektrischer Ladeinfrastruktur.

### **Über VNG**

VNG ist ein europaweit aktiver Unternehmensverbund mit über 20 Gesellschaften und ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Der Konzern mit Hauptsitz in Leipzig gehört mehrheitlich zu EnBW und steht als Gasimporteureur und Großhändler sowie als Betreiber von kritischer Gasinfrastruktur für eine sichere Versorgung mit Gas in Deutschland. Mit der Strategie „VNG 2030“ verfolgt VNG darüber hinaus einen ambitionierten Pfad für einen Markthochlauf erneuerbarer und dekarbonisierter Gase wie Biogas und Wasserstoff und bereitet damit den Weg in ein nachhaltiges, versorgungssicheres und perspektivisch klimaneutrales Energiesystem der Zukunft. Die Investitionen von VNG in Infrastruktur und Grüngasprojekte erfolgen dabei vorrangig in Mittel- und Ostdeutschland, verbunden mit dem Ziel, als regional verankertes Unternehmen einen wesentlichen Beitrag für den Strukturwandel zu leisten. Mehr unter: [www.vng.de](http://www.vng.de).